

Rassistische Attacke: Polizisten verurteilt

Augsburg. Wegen rassistischer Attacken auf einen Asylsuchenden aus dem Senegal sind vergangene Woche zwei Polizeibeamte in Augsburg verurteilt worden – ein 43jähriger Oberkommissar wegen Beleidigung und mehrerer Körperverletzungsdelikte zu 14 Monaten Haft ohne Bewährung, sein Kollege wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung zu einer Geldstrafe von 240 Tagessätzen zu je 60 Euro. Nach einem Bericht der *Augsburger Allgemeinen* vom Freitag hatte der 43jährige mit vier weiteren Männern und einer Frau ein Schnellrestaurant besucht, wo die Gruppe auf den still vor einem Becher Tee sitzenden Flüchtling getroffen war. Der Oberkommissar hatte dem 25jährigen Senegalesen einen angebissenen »Hamburger« ins Gesicht gedrückt und »Black man, go home« gerufen. Gegen das Opfer habe es später vor dem Lokal körperliche Attacken aus der Gruppe – allesamt Polizeibeamte auf einem gemeinsamen Ausflug – gegeben. Die herbeigerufene Polizei habe dann »eine äußerst unangenehme Überraschung« erlebt, als sie feststellen musste, dass es sich um Kollegen aus Baden-Württemberg handelte, heißt es in dem Bericht. Gegen die beiden verurteilten Polizisten laufen außerdem dienstrechtliche Disziplinarmaßnahmen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/334079.rassistische-attacke-polizisten-verurteilt.html>